

Kami Rita Sherpa bricht Rekord: 31. Besteigung des Mount Everest!

Kami Rita Sherpa hat am 27. Mai 2025 den Mount Everest zum 31. Mal bestiegen, einen neuen Weltrekord aufgestellt.



Mount Everest, Nepal - Am 27. Mai 2025 hat Kami Rita Sherpa einen neuen Rekord aufgestellt, indem er den Gipfel des Mount Everest zum 31. Mal erreichte. Der 55-jährige Sherpa, der eine Gruppe indischer Bergsteiger anführte, erreichte den höchsten Punkt der Erde um 4.00 Uhr. Damit brach er seinen eigenen Weltrekord für die meisten Besteigungen des Everest, der die erste Mensch ist, der den höchsten Berg der Welt mehr als 30 Mal bestiegen hat, wie **oe24** berichtet.

Kami Rita ist in einer Beruferfamilie aufgewachsen und gehört zur ethnischen Gruppe der Sherpa, die für ihre Fähigkeiten in der Bergelei bekannt ist. Seinen ersten Aufstieg zum Everest unternahm er 1994 im Alter von 24 Jahren und bis heute hat er

fast jedes Jahr den Gipfel erklommen. Laut **CNN** bestätigte Mingma Sherpa von Seven Summit Treks, dass Kami Rita bei guter Gesundheit sei und bereits mit anderen Kletterern auf dem Weg ins Basislager sei.

Der Aufstieg und seine Bedeutung

Die Besteigung des Mount Everest ist nicht nur eine persönliche Herausforderung, sondern auch eine bedeutende Einnahmequelle für Nepal. Jährlich kommen hunderte von ausländischen Alpinisten, die mit Unterstützung erfahrener Sherpas und moderner Ausrüstung den Gipfel anstreben. Kami Rita ist nicht nur ein herausragender Sherpa, sondern auch ein wichtiger Teil dieser Gemeinschaft. Sein Landsmann Pasang Dawa Sherpa hat den Everest 29 Mal bestiegen und ist einer der wenigen, die Kami Rita dicht auf den Fersen sind.

Obwohl Kami Rita den Everest häufig erklimmt, war sein Weg nicht immer einfach. In der aktuellen Klettersaison hatte er kürzlich aufgrund schlechten Wetters einen Rückzieher machen müssen. Dennoch hat er im letzten Jahr zwei erfolgreiche Besteigungen geschafft und gab der Associated Press an, dass er sich auf eine 32. Besteigung vorbereite. Dies zeigt die unermüdliche Leidenschaft und Entschlossenheit, die er für diesen Berg empfindet, so **oberndorfer**.

Ein Blick auf den Everest

Der Mount Everest, der sich an der Grenze zwischen Nepal und China erhebt, gilt als der höchste Gipfel der Welt mit 8.848 Metern. Die ersten kommerziellen Expeditionen zum Everest begannen 1992 und haben den Hochtourismus in der Region revolutioniert. Technologische Fortschritte wie Satellitentelefone und Wetterstationen haben die Sicherheit der Expeditionen erheblich erhöht, was zur Popularität des Bergsteigens beigetragen hat.

In der Saison 2023, wie berichtet, erreichten 240 ausländische

Alpinisten und 399 einheimische Guides den Gipfel, was zu einem Betreuungsverhältnis von 1:1,7 führte. Kommentatoren haben jedoch Bedenken hinsichtlich des Anstiegs der Besteigungen und der damit verbundenen Herausforderungen geäußert, einschließlich der Müllsituation am Everest, die nach wie vor kritisch ist.

Mit seinem 31. Aufstieg hat Kami Rita nicht nur einen persönlichen Rekord gebrochen, sondern auch die fortdauernde Leidenschaft und Herausforderung des Bergsteigens im Himalaya unter Beweis gestellt. Die Geschichten von ihm und seinen Mitstreitern laden zur Reflexion darüber ein, was es bedeutet, in solch extremen Höhen zu kämpfen, und die sich stetig entwickelnde Beziehung zwischen Mensch und Natur an einem der ikonischsten Berge der Welt.

Details	
Vorfall	Bestieg
Ort	Mount Everest, Nepal
Quellen	• www.oe24.at • www.cnn.com • www.bergundsteigen.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at